




# Wann Recht sich rechnet

Rechtsbeistand wird teurer – und lohnt sich trotzdem häufig. Bei der Suche nach dem richtigen Anwalt hilft unser Ranking

TEXT
Emma Möllenbrock

ILLUSTRATION
Ulf K. / Sepia

Anwälte kosten viel Geld. Seit Kurzem sogar noch mehr als vorher: Im Juni wurden die Gebühren für Rechtsanwälte, Gerichte und Sachverständige angehoben. Streitwertabhängige Vergütungen, etwa in Zivilverfahren, stiegen um sechs Prozent, Fixgebühren wie im Strafrecht oder bei der Beratungshilfe um neun Prozent. Lohnt sich ein Anwalt überhaupt noch?

In vielen Fällen gilt: Wer sich nicht anwaltlich beraten lässt, riskiert mehr, als er spart. Eine Erstberatung ist fast immer sinnvoll. Denn selbst vermeintlich eindeutige Fälle haben oft mehr Facetten als gedacht. Die Wahl des richtigen Anwalts auf den wichtigsten Rechtsgebieten (siehe Tabellen) soll unser Ranking erleichtern.

## ERBRECHT: SICHERES TESTAMENT

Mandanten sind mit Blick auf die Kosten zunächst oft unsicher, ob sie einen Anwalt für Erbrecht zurate ziehen sollen. Eine junge Frau sei mit genau diesen Zweifeln in ihre Kanzlei gekommen, erzählt Christina Unterberger, die im WirtschaftsWoche-Ranking der besten Anwälte für Privatpersonen zu den Top-Juristinnen im Erbrecht gehört. Der Vater hatte die junge Frau enterbt, die Stiefmutter hatte ihr nach dem Tod des Vaters den Pflichtteil überwiesen.

Die Anwältin forderte eine detaillierte Auskunft über die Vermögenswerte am Todestag und über Schenkungen des Verstorbenen zu Lebzeiten. Letztlich bekam die Mandantin so das 4,5-Fache der ursprünglich gezahlten Summe. Ohne anwaltliche Hilfe, sagt Unterberger, hätte sie diesen Anspruch wahrscheinlich nie durchgesetzt.

Auch bei dem Verfassen eines Testaments kann es sinnvoll sein, einen Anwalt hinzuziehen. „Besonders bei komplizierten Familienverhältnissen ist eine Beratung eigentlich unabdingbar“, sagt Unterberger – etwa bei Patchworkfamilien. Die anwaltliche Beratung kostet zwar zunächst. Letztlich können Mandanten damit aber oft Geld sparen. Und ein rechtssicher formuliertes Testament verhindert womöglich nach einem Todesfall Streit in der Familie.

## FAMILIENRECHT: DIE HÄLFTE WEG

Laien wissen in Rechtsfragen oft nicht einmal, dass sie über relevante Informationen nicht verfügen. Monika Mittendorf, im WirtschaftsWoche-Ranking unter den besten Anwältinnen und Anwälten für Familienrecht, berichtet von einem Mandanten, der zehn Jahre lang getrennt von seiner Frau lebte, ohne je die Scheidung einzureichen. Erst als seine Ex-Partnerin einen neuen Mann kennenlernte, entschloss er sich zu diesem Schritt. „Er war inzwischen Rentner, gesundheitlich angeschlagen – und plötzlich war die Hälfte seiner Rente weg“, erzählt Mittendorf.

Der Grund: Der Versorgungsausgleich nach der Scheidung bemisst sich an der gesamten Ehezeit. Solange keine Scheidung erfolgt, wächst der Anspruch des Ex-Partners also weiter. „Das war dem Mann schlicht nicht klar, weil er sich nie anwaltlich hatte beraten lassen“, so Mit- ▶

© Handelsblatt GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@vhb.de.
© Handelsblatt GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@vhb.de.

tendorf. Hätte er es getan, hätte er viel Geld gespart.

Die Anwältin rät dazu, rechtzeitig juristischen Rat einzuholen. „Viele kommen erst, wenn sie plötzlich einen Scheidungsantrag auf dem Tisch haben." Dann aber sei der Ex-Partner oft im Hintergrund schon aktiv geworden und habe womöglich Schritte eingeleitet, die nicht mehr rückgängig zu machen sind. Wer sich dagegen früh informiert, kann das gesetzlich vorgeschriebene Trennungsjahr dazu nutzen, das bisher gemeinsame Eigentum zu entflechten. „Dann können beide gut auseinandergehen und sich auch noch in die Augen schauen", sagt Mittendorf.

## ARBEITSRECHT: SCHÖNER GEHEN

Auch im Arbeitsrecht geht es oft darum, dass zwei Parteien auseinandergehen: Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Im Fall einer Kündigung oder bei einem Aufhebungsvertrag lohne sich juristischer Rat fast immer, sagt Nadja Kötter, die bei der Kanzlei AFA Rechtsanwälte Arbeitnehmer vertritt. „Wichtig ist, dass Arbeitnehmer verstehen, welche Rechte sie haben – viele wissen gar nicht, was ihnen zusteht."

Einer von Kötters Mandanten bekam nach seiner Kündigung kein Arbeitszeugnis ausgehändigt. Beim Prüfen des Arbeitsvertrags stieß Kötter auf ein nachvertragliches Wettbewerbsverbot. In so einem Fall steht dem Arbeitnehmer eine Karenzentschädigung zu, eine Ausgleichszahlung für das Verbot, für einen Konkurrenten des ehemaligen Arbeitgebers tätig zu werden. Dem Mandanten sei das nicht bewusst gewesen, erzählt Kötter. Sie forderte vom Unternehmen sowohl das Zeugnis als auch eine Karenzentschädigung. Mit Erfolg: Am Ende erhielt der Mandant das gewünschte Papier – und eine fünfstellige Zahlung obendrauf.

„Die Unterstützung durch einen Anwalt kann dem Arbeitnehmer zu einer echten Waffengleichheit verhelfen", so die Anwältin. Arbeitnehmer erzielten so regelmäßig deutlich bessere Ergebnisse. Denn während Unternehmen fast immer juristisch beraten sind, stehen Arbeitnehmer oft ohne Beistand da.

## STRAFRECHT: ALTE SÜNDEN

Vor allem im Strafrecht findet vor dem Gang zum Anwalt oft eine Kosten-Nutzen-Abwägung statt. „Die wichtigste Leitplanke ist hier die berufliche Betroffenheit", sagt Saleh Ihwas von der Kanzlei Lilie Ihwas, im WirtschaftsWoche-Ranking einer der Top-Juristen für Strafrecht. Bei Beamten oder Selbstständigen könne je nach Vorwurf die berufliche Existenz auf dem Spiel stehen. Dann sei rechtlicher Beistand besonders wichtig.

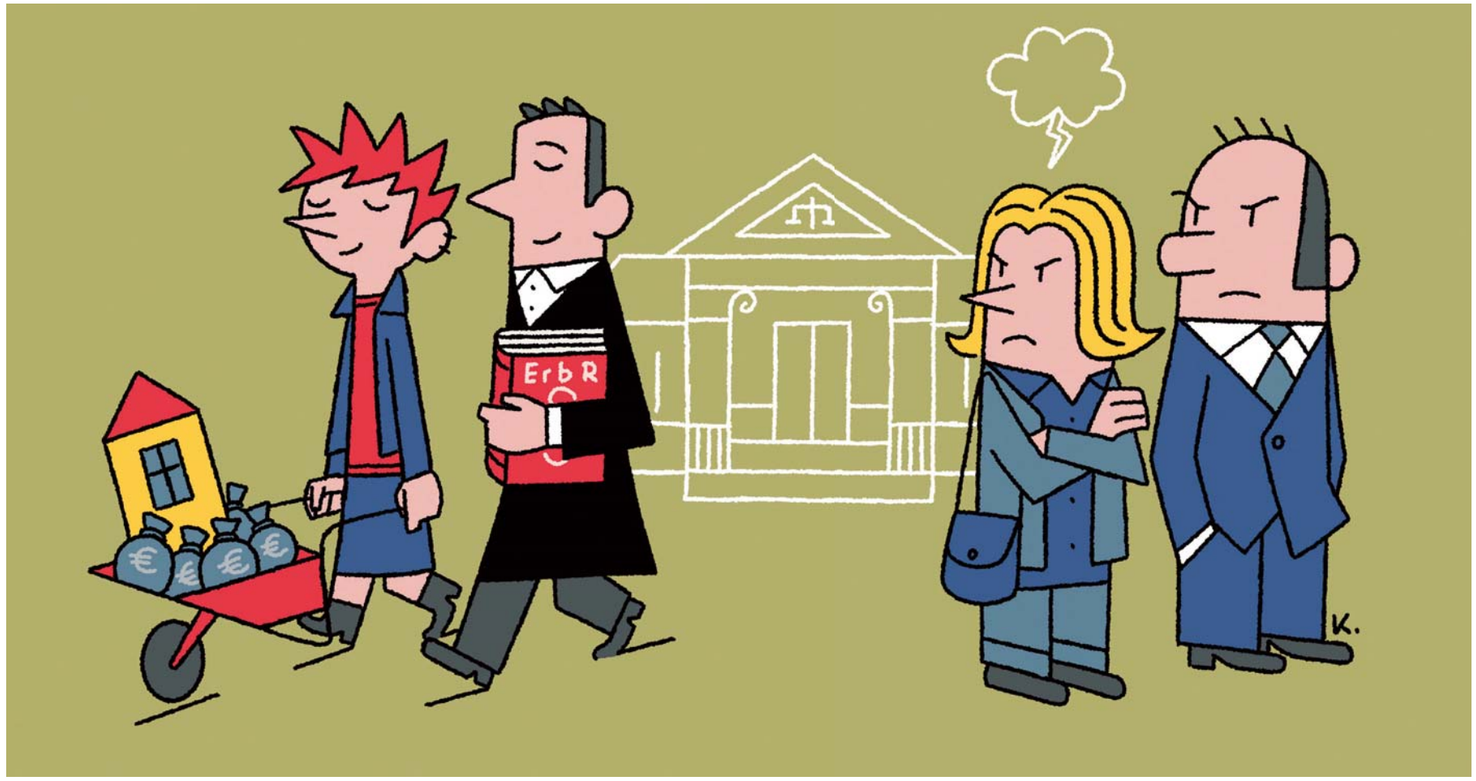
Bei einfachen Strafbefehlen übersteigen die Anwaltskosten schnell die zu zahlende Strafe. Viele Betroffene verzichten deshalb auf Beratung. Doch das kann sich rächen: „Auch Strafbefehle gelten wie eine Verurteilung und werden ins Bundeszentralregister eingetragen. Und manchmal wird man auch ohne böse Absicht zum vermeintlichen Wiederholungstäter", warnt Ihwas.

Ein Unternehmer etwa erhielt wegen Insolvenzverschleppung einen Strafbefehl über 30 Tagessätze à 60 Euro. Er sprach kurz mit einem Anwalt, verzichtete dann aber auf juristische Vertretung – die Kosten wären höher gewesen als die von der Justiz verhängten 1800 Euro. Also zahlte er. „Er dachte, damit sei die Sache erledigt", sagt Ihwas.

Jahre später wurde dem Unternehmer erneut ein Wirtschaftsdelikt vorgeworfen, und er wandte sich an Ihwas. Erst da fiel dem Mandanten bei der Akteneinsicht auf, dass der alte Strafbefehl noch im Register stand. „Der Mann war völlig überrascht. Ihm war nicht klar, dass diese kleine Geldstrafe dauerhaft gespeichert bleibt." Das könne zum Problem werden, so Ihwas: Wer einen Eintrag im Bundeszentralregister habe, müsse damit rechnen, dass Richter und Staatsanwälte keine Milde walten lassen.

Der Strafrechtler empfiehlt daher, auch bei vermeintlich kleinen Vergehen rechtlichen Rat einzuholen. Anwälte können Akteneinsicht beantragen, Strafbefehle prüfen sowie Chancen, Risiken und Kosten realistisch einschätzen.

Wer sich professionelle Unterstützung holt, sollte in jedem Fall darauf achten, dass der Anwalt auf das betreffende Fachgebiet spezialisiert ist und über ausreichend Erfahrung verfügt. Den in den Tabellen aufgeführten Anwälten und Kanzleien bescheinigen Fachkollegen und eine hochkarätige Jury genau dies. ■




### So entsteht das Ranking

Das Handelsblatt Research Institute (HRI) ermittelte im ersten Schritt Großkanzleien, mittelständische Kanzleien und Boutiquen aus wenigen spezialisierten Anwälten und Einzelanwälte, die in Deutschland zugelassen und tätig sind.
Diese Gruppe aus über 26 000 Anwälten wurde im zweiten Schritt per E-Mail zu einer Umfrage eingeladen. In der Umfrage sollten die Teilnehmer die jeweils fünf renommiertesten Kanzleien und Anwälte der betrachteten Rechtsgebiete empfehlen. Alle Teilnehmer konnten in allen Rechtsgebieten abstimmen. Eigenbewertungen und Stimmenkartelle waren ausgeschlossen. Insgesamt wurden über 5500 Empfehlungen abgegeben. Basierend auf dem Ergebnis der Umfrage wurden die finalen Top-Listen erstellt. Aus allen Rechtsgebieten wurden 245 Kanzleien sowie 233 Anwältinnen und Anwälte ausgezeichnet.

WirtschaftsWoche BESTE Anwälte Für Privatpersonen 2025 Handelsblatt Research Institute

WirtschaftsWoche BESTE Kanzleien Für Privatpersonen 2025 Handelsblatt Research Institute

## Die renommiertesten Kanzleien und Anwälte für Privatpersonen

### Erbrecht

| |
|---|
| KANZLEI – besonders empfohlene Anwälte[1] |
| ADVOCATIO – Benno von Braunbehrens |
| AKMAN WEBER – Team |
| BECKERVORDERSANDFORT – Ansgar Beckervordersandfort |
| BERGER GROSS HÖHMANN – Sebastian Höhmann |
| BERNERT-AUERBACH – Ulrike Bernert-Auerbach |
| BETZ RAKETE DOMBEK – Marcus Mollnau |
| BONJUR – Michael Bonefeld |
| BUSCHE – Kathrin Busche |
| CMS – Christian Blum |
| ECOVIS – Juliane Kösling |
| FLICK GOCKE SCHAUMBURG – Team |
| GASSMANN & SEIDEL – Nikolas Hölscher |
| GOLDKAMP – Tobias Goldkamp |
| GROLL, GROSS & STEINER – Matthias Rösler, Anton Steiner |
| HASS DROSS THEISS – Wolfram Theiss |
| HEUSSEN – Grischa Feitsch |
| HORN – Claus-Henrik Horn |
| KAMPA – Nicolé Kampa |
| KÄRGEL DE MAIZIÈRE – Dietmar Kurze |
| KEIL – Mario Filtzinger |
| KLEMM – Team |
| KLINGER WENDEL – Sven Klinger |
| KROLL – Armin Abele |
| LANGER & TIETZ – Meike Franzkowiak |
| LAUCK – Patricia Goratsch |
| LINTILIA LAW – Jan Roth |
| MOHR – Joachim Mohr |
| MÜLLER MAHLMANN – Jens Mahlmann, David Witzheller |
| NONNENMACHER & DROTLEFF – Team |
| PABST LORENZ – Nina Lenz-Brendel |
| PETER – Stephanie Herzog |
| REDEKER SELLNER DAHS – Andreas Frieser, Cornel Potthast |
| RIEDEL – Christopher Riedel |
| RPE ROGLMEIER PRANZO – Giuseppe Pranzo, Julia Roglmeier |
| RUETTEN WOITHE – Beatrix Ruetten |
| SCHMALENBACH – Bernd Schmalenbach |
| SCHNEIDER STEIN – Team |
| SCHUHMANN – Markus Schuhmann |
| SCHWARZ UND KÖRNER – Team |
| SEELIG TRIEBE – Team |
| SKW SCHWARZ – Stefan Skulesch |
| STICHERLING – Philipp Sticherling |
| SZA SCHILLING ZUTT & ANSCHÜTZ – Stephan Scherer |
| TEGELER KRAFT – Katharina Kraft |
| TRILSCH – Constanze Trilsch |
| UNTERBERGER – Christina Unterberger |
| VOELKER – Hans Hammann |
| WITZEL ERB BACKU – Team |
| WÖLKE – Florian Enzensberger |
| WÜRZLE AICHER – Florian Aicher |

[1] alphabetische Sortierung; Quelle: HRI 2025 ▶

© Handelsblatt GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@vhb.de.

© Handelsblatt GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@vhb.de.

## Familienrecht

KANZLEI – besonders empfohlene Anwälte[1]
ADVOCATAE – Team
AHNERT – Nadine Ahnert
ANWALTSKONTOR – Sibylle Cavar
BETZ RAKETE DOMBEK – Team
BUCHWEITZ – Solveig Runa-Buchweitz
DELERUE – Karin Delerue
DOERING-STRIENING – Gudrun Doering-Striening
DÜWERT – Ulrich Düwert
FRITZ LEGAL – Alma Fritz
GÖKE – Jens Christian Göke
HÄCKER, MALY – Bernd Häcker
HECKER WERNER HIMMELREICH – Susanne Sachs
JUNGGEBURTH & BECKER – Eva Becker
KANZLEI HUBERTUS 4 – Team
KÄRGEL DE MAIZIÈRE – Gabriele Linde
KIEDROWSKI – Tina von Kiedrowski
KNATZ – Vera Knatz
KREBS – Undine Krebs
MENAKER – Alan Menaker
MITTENDORF – Monika Mittendorf
NIETHAMMER-JÜRGENS – Kerstin Niethammer-Jürgens
OTT – Susanne Ott
P&W KLOSE – Mario Wutzler-Isenberg
POPPE – Fritz Osthold
RAUE – Eva Pätzold
RITTER – Heiko Ritter
RITTERSHAUS – Corinna Stiehl
RIVET KOENE – Marion Koene
ROBERT HERWIG – Robert Herwig
SÄUBERLICH – Freia Sabine Säuberlich
SCHNEIDER STEIN – Gerd Uecker
SÖKER – Olaf Söker
STÜRMANN – Nicole Stürmann
WENDELMUTH – Agnes Wendelmuth
WERWIGK HENNE – Cornelia Scholl
WIDRA – Lilian Widra
WHL – Michael Grüßenmeyer
WITZEL ERB BACKU – Julia Pasche

[1] alphabetische Sortierung; Quelle: HRI 2025

## Verkehrsrecht/Versicherungsrecht

KANZLEI – besonders empfohlene Anwälte[1]
ADVORANGE – Team
GANSEL – Team
HIERONIMI & SCHICKLER – Klaus Schickler
HILLMANN & PARTNER – Team
KLINGE HESS – Team
KOBEL & SCHWEYER – Christoph Schweyer
LENHART LEICHTHAMMER – Uwe Lenhart
PILZ WESSER – Knut Pilz
PLAGEMANN – Team
RUDNICKI – Michael Rudnicki
VAN BÜHREN & KLUTINIUS – Hubert van Bühren
WBS – Team

[1] alphabetische Sortierung; Quelle: HRI 2025

## Strafrecht

KANZLEI – besonders empfohlene Anwälte[1]
ARKTIK – Björn Kruse
BEUKELMANN MÜLLER – Stephan Beukelmann, Maximilian Heim
BURGERT KRÖTZ – Sebastian Wagner
DANCKERT BÄRLEIN – Simon Keßler
DIERLAMM – Alfred Dierlamm
DÖRR – Christian Graßie
ECKSTEIN – Stefanie Amann, Frank Eckstein
EVEN – Max Schwerdtfeger, Philip von der Meden
FEIGEN GRAF – Laura Borgel, Bernd Groß, Walther Graf, Matthias Sartorius
FREYSCHMIDT FRINGS PANANIS VENN – Nikolai Venn
FS-PP BERLIN – David Albrecht
GERCKE WOLLSCHLÄGER – Björn Gercke
HEIMANN – Ralf Heimann
HEUKING – Anna Glander
KANTENWEIN – Jessica Mühlbauer
KAYSSER – Ricarda Schelzke
KFDR – Christian Fröba
KIPPER DURTH SCHOTT – Stefanie Schott
KNAUER – Christoph Knauer, Sören Schomburg
KNIERIM LORENZ BREIT – Manuel Lorenz
KRAFT – Christopher Czimek
KRAUSE – Philipp Gehrmann, Alexandra Wagner
LEITNER – Martin Würfel
LILIE IHWAS – Saleh Ihwas, Astrid Lilie
LVS – Till Soyka
MGR – Gina Greeve
MICHALKE ROSSKOPF – Angelina Gebhard
PANNENBORG & PESENACKER – Eerke Pannenborg
PARK – Malte Cordes, Carolin Püschel
PFORDTE BOSBACH – Jens Bosbach, Ulrike Thole-Groll
REICHLING CORSTEN – Tilman Reichling, Jan Schlüter
RETTENMAIER – Felix Rettenmaier
ROSINUS PARTNER – Mathias Grzesiek
ROSTALSKI – Tony Rostalski
ROXIN – Johannes Altenburg, Mika Kremer
RUMPF SCHMIDT-TÜSHAUS – Alexander Rumpf
SCHILLING TUTE – Hellen Schilling, Christoph Tute
SCHNEIDER MICK – Laura Leweke, Frédéric Schneider
SCHWENN KRUSE GEORG – Yves Georg
SRB – Eda Tekin
STÜRZL – Philipp Kellner, Anja Stürzl
SVS – Karl Sidhu, Alexander von Saucken
TDWE – Lucas Jürss, Udo Wackernagel
TSAMBIKAKIS – Markus Gierok
UFER SCHARF – Benedikt Funken, Andreas Weitzell
VBB – Marcus Böttger, Justus Kraft
VELKE – Anouschka Velke
VERTE – Alexander Paradissis
WANNEMACHER – Alexander Mayr, Eleonora Stelle
WESSING – Tobias Thielmann
WITTING CONTZEN – Carolin Arnemann
YPOG – David Rieks

[1] alphabetische Sortierung; Quelle: HRI 2025

© Handelsblatt GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@vhb.de.



## Beamtenrecht

KANZLEI – besonders empfohlene Anwälte[1]
BERTLING & MÜNSTER – Michael Bertling
BN – Marc Imberg
DOMBERT – Klaus Herrmann
ELSE SCHWARZ – Michael Else
HANSEN MÜNCH – Frank Hansen
HOFFERBERT – David Hofferbert
HOTSTEGS – Robert Hotstegs
HÜTTENBRINK PARTNER – Daniel Weber
JOHLIGE – Eckart Johlige
KKP – Jens Kolter
LEHMANN JUNGE – Jörg Junge

[1] alphabetische Sortierung; Quelle: HRI 2025

## Miet- und Wohneigentumsrecht

KANZLEI – besonders empfohlene Anwälte[1]
BREIHOLDT STEGER VON ROHR – Team
EQZ – Tobias Krug
HAMBURGER ANWALTSKONTOR – Team
HOFMANN – Vera Hofmann
K/N/O – Team
LÜTZENKIRCHEN – Klaus Lützenkirchen
MÖCKERNKIEZ – Benjamin Hersch

[1] alphabetische Sortierung; Quelle: HRI 2025

## Sozialrecht

KANZLEI – besonders empfohlene Anwälte[1]
BIHARI VASS – Katrin Bihari Vass
GERLOFF – Volker Gerloff
MELZER PENTERIDIS KAMPE – Nikolaos Penteridis
OTT – Carolin Ott
PLAGEMANN – Team
TRIBOWSKI RAPP EYSER – Johanna Eyser
VIGERLAW – Carl Altewischer
WACHMANN – Team

[1] alphabetische Sortierung; Quelle: HRI 2025



## Migrationsrecht

KANZLEI – besonders empfohlene Anwälte[1]
FRAGOMEN – Axel Boysen
HAGEMANN – Simon Hagemann
ISBRANDT – Christina Isbrandt
JENTSCH – Lukas Sunnus
KANZLEI AM ULMER MÜNSTER – Thomas Oberhäuser
KEIENBORG – Marcel Keienborg
PONWENGER – Ann Kathrin Ponwenger
VIGERLAW – Team
WESTEND NOLI SEIDLER FISCHER VAN BRACHT – Team

[1] alphabetische Sortierung; Quelle: HRI 2025

## Arbeitsrecht

KANZLEI – besonders empfohlene Anwälte[1]
AFA – Team
BARTL MAUSNER HORSCHITZ – Team
BEHLER SOULAS – Catherine Soulas
BEHRENS – Hauke Rinsdorf
BERGER GROSS HÖHMANN – Team
BIETMANN – Team
BRONHOFER – Nils Bronhofer
CREMON – Heike Brodersen, Gerhard Cesarano
CURTZE – Mareike Curtze
DKA – Sebastian Baunack, Lukas Middel
ECKERT – Team
FILIPPI – Stefan Filippi
FISCHER – Schekib Fischer
FRANZMANN GEILEN BRÜCKMANN – Jan Brückmann, Armin Franzmann
GAIDIES HEGGEMANN & PARTNER – Team
GÖTZ – Lenas Götz
GROLL – Team
KLÖNNE, KLEIN – Quintus Kebschull
KREBÜHL BIERE – Peter Krebühl, Martin Sandforth
KSPP – Team
KUPKA STILLFRIED – Team
LACHMUND LAW – Anne Lachmund
MAIER – Fritz Maier
MARKOWSKI – Jürgen Markowski
MÜLLER-KNAPP HJORT WULFF – Arendt Gast
NOMIA – Saskia Steffen
POLZIN – Rainer Polzin
RIEGER & ENDRES – Gerhard Rieger
ROTHBALLER – Thomas Rothballer
RPO RUTTKAMP OBERTHÜR – Nathalie Oberthür
SCHÄFER – Team
SCHÜTTE, LANGE – Jakob Lange
STATHER – Mathias Helmke
THON – Team
THÜR WERNER SONTAG – Franz Thür, Michael Werner
TOWARA – Jörg Towara
UHLENBRUCH – Team
VIELMEIER RIEBLE – Stephan Vielmeier
WEBER – Team
WEDER FISCHER DOYURAN – Jürgen Weder

[1] alphabetische Sortierung; Quelle: HRI 2025

© Handelsblatt GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Zum Erwerb weitergehender Rechte wenden Sie sich bitte an nutzungsrechte@vhb.de.